

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Arts - Interdisziplinäre Russlandstudien.
Kultur, Sprache, Politik, Verwaltung und Wirtschaft
Prüfungsversion Wintersemester 2010/11

Wintersemester 2019/20

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Spracherwerb.....	5
BM_S I - Basismodul Sprachausbildung I	5
77453 U - Russisch Mündlicher Ausdruck I	5
77454 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck I	5
77455 U - Russisch Grammatik II (Syntax)	6
BM_S II - Basismodul Sprachausbildung II	6
77456 U - Russisch Mündlicher Ausdruck II	6
77458 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck II	6
VM_S - Vertiefungsmodul Sprachausbildung	7
77459 U - Russisch Fachsprache Politik	7
77461 U - Russisch Fachsprache Wirtschaft	7
Module der Russistik.....	8
EM_SL - Einführung in die Slavistik	8
77914 S - Einführung in die Sprachwissenschaft	8
BM_LKW - Basismodul Literatur- und Kulturwissenschaft	8
77905 V - Metropolen des Ostens	8
77911 V - Herausforderung Hollywood. Das sowjetische Kino und die amerikanische Konkurrenz	8
77923 V - Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine	9
VM_LKW - Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft	9
77904 S - Nikolaj Gogol: Ein "wundersamer Prosapoet" und sein Werk	9
77905 V - Metropolen des Ostens	10
77911 V - Herausforderung Hollywood. Das sowjetische Kino und die amerikanische Konkurrenz	10
77913 S2 - Kuration einer Sektion des FilmFestivals Cottbus 2019: Migration im osteuropäischen Kino II	10
77923 V - Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine	11
EwM_LKW - Erweiterungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft	11
BM_SW - Basismodul Sprachwissenschaft	11
VM_SW - Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	11
77894 SU - Bedeutungstheorien und Sprachphilosophie: Wittgenstein, Carnap, Quine, Morris, Peirce, Bloomfield, Skinner, Chomsky	12
77895 S - Slavische Korpuslinguistik	12
77898 S2 - Urbane Sprachstile, face-to-face-Kommunikation und die virtual spaces	12
77915 S - Spracherwerb und -diversität aus linguistischer und bildungspolitischer Sicht	14
EwM_SW - Erweiterungsmodul Sprachwissenschaft	15
Module der Politik-, Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaft.....	15
EM_PW - Einführung in die Politikwissenschaft und Einführung in die Volkswirtschaftslehre	15
78138 VU - Einführung in die Volkswirtschaftslehre	15
BM_PW A1 - Basismodul A1 Politische Theorie und Philosophie	16
BM_PW A2 - Basismodul A2 Vergleichende Politikwissenschaft	16
BM_PW B1 - Basismodul B1 Europäische Politik und Verwaltung	16

Inhaltsverzeichnis

BM_PW B2 - Basismodul B2 Verwaltung und Public Policy	16
BM_PW C - Basismodul C Makroökonomische Theorien und Politik	16
77854 VU - Makroökonomik 2	16
BM_PW D - Basismodul D Integrations- und Transformationsökonomik	17
78139 VU - Einführung in die internationale Wirtschaftspolitik II	17
VM_PW I - Vertiefungsmodul I Russlandstudien Politik, Verwaltung und Wirtschaft	18
78183 S - Ausgewählte Themen aus der Verhaltens-, Makro-, Entwicklungs- und Kunstökonomik	18
VM_PW II - Vertiefungsmodul II Russlandstudien Politik, Verwaltung und Wirtschaft	18
78183 S - Ausgewählte Themen aus der Verhaltens-, Makro-, Entwicklungs- und Kunstökonomik	18
EwM_PW - Erweiterungsmodul Politik, Verwaltung und Wirtschaft	19
PM - Praktikumsmodul	19
Fachintegrale Schlüsselkompetenzen.....	19
SK_F I 1 - Modul Fachintegrale Schlüsselkompetenzen Fremdsprachen I 1 (Russisch für Anfänger 1)	19
78839 U - Russisch Grammatik I	19
78840 U - Russisch Mündlicher Ausdruck und Hörverständhen I	19
78841 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen I	19
SK_F I 2 - Modul Fachintegrale Schlüsselkompetenzen Fremdsprachen I 2 (Russisch für Anfänger 2)	20
78842 U - Russisch Grammatik II	20
78843 U - Russisch Mündlicher Ausdruck und Hörverständhen II	20
78844 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen II	20
Glossar	21

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten		Andere	
AG	Arbeitsgruppe	N.N.	Noch keine Angaben
B	Blockveranstaltung	n.V.	Nach Vereinbarung
BL	Blockseminar	LP	Leistungspunkte
DF	diverse Formen	SWS	Semesterwochenstunden
EX	Exkursion		Belegung über PULS
FP	Forschungspraktikum		Prüfungsleistung
FS	Forschungsseminar		Prüfungsnebenleistung
FU	Fortgeschrittenenübung		Studienleistung
GK	Grundkurs		sonstige Leistungserfassung
KL	Kolloquium		
KU	Kurs		
LK	Lektürekurs		
LP	Lehrforschungsprojekt		
OS	Oberseminar		
P	Projektseminar		
PJ	Projekt		
PR	Praktikum		
PU	Praktische Übung		
RE	Repetitorium		
RV	Ringvorlesung		
S	Seminar		
S1	Seminar/Praktikum		
S2	Seminar/Projekt		
S3	Schulpraktische Studien		
S4	Schulpraktische Übungen		
SK	Seminar/Kolloquium		
SU	Seminar/Übung		
TU	Tutorium		
U	Übung		
UN	Unterricht		
UP	Praktikum/Übung		
V	Vorlesung		
VP	Vorlesung/Praktikum		
VS	Vorlesung/Seminar		
VU	Vorlesung/Übung		
WS	Workshop		

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Vorlesungsverzeichnis

Spracherwerb

BM_SI - Basismodul Sprachausbildung I

77453 U - Russisch Mündlicher Ausdruck I							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	18:00 - 20:00	wöch.	1.19.2.26	17.10.2019	Elena Simanovski
			RSH				
2	U	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.26	17.10.2019	Dr. Marianne Auerbach
			NRSH				

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30107>

Kommentar

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Hörverständens sowie des Anfertigens von Notizen und Referaten an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert mündlich wiederzugeben. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Sprechfähigkeiten.

Gruppe 1 (Simanovski, Do. 18-20 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund.

Gruppe 2 (Auerbach, Do. 8-10 Uhr) : Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund.

Literatur

Die Lehrmaterialien werden auf der Plattform moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 1012 - Mündlicher Ausdruck I - 3 LP (benotet)

77454 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.26	17.10.2019	Dr. Marianne Auerbach
			NRSH				
2	U	Di	18:00 - 20:00	wöch.	1.19.3.18	15.10.2019	Elena Simanovski
			RSH				

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30110>

Kommentar

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.

Gruppe 1 (Auerbach, Do. 10-12 Uhr) : Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund.

Gruppe 2 (Simanovski, Di. 14-16 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund.

Literatur

Das Lehrmaterial wird auf der Plattform moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 1013 - Schriftlicher Ausdruck I - 3 LP (benotet)

77455 U - Russisch Grammatik II (Syntax)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.19	18.10.2019	Elena Cernigovskaia

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30115>

Kommentar

Im Rahmen dieses Kurses beschäftigen sich die Studierenden mit sprachlichen Einheiten, die unmittelbar der Kommunikation dienen und unmittelbar das Gesagte/Geschriebene zur Realität in Beziehung setzen.

Es geht dabei um

- Typen, Strukturen, Bedeutungen und Funktionen von Wortfügen und Sätzen;
- Arten der Verknüpfung von Wörtern und Wortformen zu Wortfügen sowie
- Arten der Verknüpfung von einfachen zu zusammengesetzten Sätzen.

Der Kurs dient damit der Vorbereitung der Studierenden auf Lehrveranstaltungen zum akademischen mündlichen und schriftlichen Diskurs und es ist daher empfehlenswert, diesen Kurs vor/parallel mit dem Kurs Russisch Schriftlicher Ausdruck II zu absolvieren.

Voraussetzung

Die Mindestvoraussetzung ist das erfolgreiche Bestehen des Kurses Russisch Grammatik I (Morphologie).

Literatur

Die Lehrmaterialien werden online über Moodle zum Ausdruck bereitgestellt. Den Zugang erhalten Sie in der ersten Lehrveranstaltung.

Leistungsnachweis

Abschlussklausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 1011 - Grammatik - 2 LP (unbenotet)

BM_S II - Basismodul Sprachausbildung II

77456 U - Russisch Mündlicher Ausdruck II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.26	18.10.2019	Margarita Böll-Ickes

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30116>

Kommentar

Dieser Kurs dient als Fortsetzung des Kurses Mündlicher Ausdruck I. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Sprechchancen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Hören und Sprechen festigen und weiterentwickeln können.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 1021 - Mündlicher Ausdruck II - 4 LP (benotet)

77458 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.3.19	16.10.2019	Margarita Böll-Ickes

Links:	
Kommentar	http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30117
Kommentar	
Dieser Kurs dient als Fortsetzung des Kurses Schriftlicher Ausdruck I. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Schreibanlässen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Lesen und Schreiben festigen und weiterentwickeln können.	

VM S - Vertiefungsmodul Sprachausbildung

 77459 U - Russisch Fachsprache Politik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.1.21	14.10.2019	Olga Holland
1	U	Di	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.26	15.10.2019	Olga Holland

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30118>
Kommentar

Dieser Kurs richtet sich an Studierende des Studiengangs Bachelor IRS (STO 2010/2011). Für die Belegung des Kurses wird der Abschluss vorangehender Module bzw. Einschreibung nach der Beratung nach dem Einstufungstest empfohlen.

Im Rahmen des Kurses werden anhand authentischer Texte (Texte, Audios, Videos) u.a. folgende Themen behandelt: Begriffe und Termini aus dem Bereich Politik; Politologie als Wissenschaft; Regierungsformen; das politische System Russlands und Deutschlands im Vergleich; Gewaltenteilung im internationalen Vergleich; territoriale und administrative Gliederung Russlands; Wahlsystem in Russland; Internationale Beziehungen gestern und heute; Konflikttheorie und -analyse am Beispiel aktueller Konflikte; das aktuelle politische Leben Russlands u.v.m.

Dabei werden die Sprachkenntnisse des Russischen auf dem Niveau C 1 des GeR vertieft.

Lehrmaterialien werden kursbegleitend über moodle zur Verfügung gestellt.

Der Kurs schließt mit einer mündlichen Prüfung ab.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 1031 - Fachsprache Politik (mündliche Prüfung) - 9 LP (benotet)

 77

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	10:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.19	16.10.2019	Margarita Böll-Ickes

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30120>

```
# ##### # ##### ##### ##### # ##### # ##### # ##### ##### ##### ##### ##### , #### #### ####  
##### ##### ##### ##### # ##### ##### ##### ##### ##### ##### ##### ##### ##### . # ##### #####
```

Leistungen in Bezug auf das Modul

| 1032 - Fachsprache Wirtschaft (schriftliche Prüfung) - 6 LP (benotet)

Module der Russistik

EM_SL - Einführung in die Slavistik

	77914 S - Einführung in die Sprachwissenschaft												
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29285											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	2012 - Einführung in die Slavische Sprachwissenschaft - 3 LP (benotet)												

BM_LKW - Basismodul Literatur- und Kulturwissenschaft

	77905 V - Metropolen des Ostens												
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Dr. Angela Huber						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29181											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
Städte gelten aus kulturwissenschaftlicher Perspektive als Idealfall einer Kulturräumverdichtung. Und sie haben Biographien. Sie sind zugleich Stifter und Projektionsflächen sozialer Identität(en) und verfügen über distinktive Images. Die großen Städte Mittel- und Osteuropas spiegeln auf ganz unterschiedliche Weise die Auswirkungen der wechselvollen Geschichte der slavischen Völker und Staaten, die lange vor den extremen Verwerfungen und Zäsuren des 20. Jahrhunderts einsetzte und tiefe Spuren von Fremdherrschaft und Diskriminierung, Machtausspruch und Dissidenz in den Stadtmorphologien hinterließ. Als Gegenstand einer Ring-Vorlesung ermöglicht der Topos Stadt beispielhaft die Präsentation des Vernetzungspotenzials der universitären Slavistik. Multiple interdisziplinäre Ansätze ermöglichen eine komplexe wissenschaftliche Erkundung diverser urbaner Konzepte und sozialer Gefüge, die Dekodierung literarisch-künstlerischer Widerspiegelungen faszinierender Stadt-Metamorphosen in Vergangenheit und Gegenwart und die Entdeckung überraschender Synergien mit außerslavischen Bezugsgrößen.													
Literatur													
Metzger, Reinar, Die Stadt. Vom antiken Athen bis zu den Megacities. Wien 2015 Häußermann, Hartmut et al., Stadtsoziologie. Eine Einführung, Frankfurt/M. 2004 Hoerning, Johanna, "Megastädte" zwischen Begriff und Wirklichkeit, Berlin 2015.													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	2022 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet)												
L	2023 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet)												

77911 V - Herausforderung Hollywood. Das sowjetische Kino und die amerikanische Konkurrenz

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2019	Prof. Dr. Norbert Franz
Links:							
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29188					

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

In den 1910er Jahren verlagerte sich die prosperierende Filmproduktion der Vereinigten Staaten an die Westküste, Hollywood wurde zum Synonym für ein erfolgreiches Filmgeschäft. In Sowjetrussland hemmten Revolution und Bürgerkrieg zunächst die Filmproduktion, die dann aber – staatlich gefördert – rasch aufblühte. Trotzdem hätte der berühmte Sergei Iwanowitsch Eisenstein 1930 gerne in Hollywood einen Film gedreht, der sowjetische Filmminister Schumjatski träumte sogar von einem „sowjetischen Hollywood“. Hollywood war Vor- und Feindbild. In der Sowjetunion wie in den USA gab es Filme, die z. T. als deutliche Konkurrenz zueinander konzipiert waren, und man zeigte den ideologischen Gegner nicht von einer vorteilhaften Seite. Die Vorlesung zeichnet nach, welche Filme auf welche Filme reagierten und wie in den USA entwickelte Genres (Musical-Film, Western, ...) auch im sowjetischen Kino heimisch gemacht wurden. Gezeigt wird auch, wie die unterschiedlichen Filmkulturen es einem sowjetischen Regisseur in den 1980er Jahren schwer machten, in den USA erfolgreich zu werden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

- | | |
|---|---|
| L | 2022 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet) |
| L | 2023 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet) |

77923 V - Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Prof. Dr. Andrii Portnov

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29844>

Kommentar

Leider müssen wir die geplante **Vorlesung** von Herrn Portnov "Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine" krankheitsbedingt absagen. Die Lehrveranstaltung wird in diesem Semester nicht stattfinden. Bitte melden Sie sich für andere Kurse an. - 8.11.2019

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Die postsowjetische Ukraine ist ein sehr interessantes Beispiel sowohl für die unterschiedlichen Praktiken der Memory Politics als auch für die Vielfalt der Erinnerungskulturen. In unserem Kurs werden wir versuchen, diese Vielfalt kennenzulernen und anhand verschiedener Materialien zu analysieren: Schulbücher, Denkmäler und Gedenkstätten, Filmen und Lieder, Praktiken der Nationalisierung und „Entkommunisierung“ von Geschichte. Die Veranstaltung findet auf Russisch statt.

Literatur

Julie Fedor et al (eds), War and Memory in Russia, Ukraine and Belarus (London, 2017) Oleksandr Hrytsenko, Prezydenty i pamiat. Polityka pamiatyi prezydentiv Ukrayiny (1994-2014) (Kiew, 2017) Andreas Kappeler, Ungleiche Brüder: Russen und Ukrainer vom Mittelalter bis zur Gegenwart (München, 2017) Georgiy Kasianov, Past Continuous: Istoriychna polityka 1980-x-2000-x (Kiew, 2018) Andrii Portnov, Uprazhnenia s istoriej po-ukrainski (Moskau, 2010) Tomasz Stryjek, Ukraina przed ko#cem historii (Warschau, 2014)

Leistungen in Bezug auf das Modul

- | | |
|---|---|
| L | 2022 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet) |
| L | 2023 - Seminar/Vorlesung - 3 LP (unbenotet) |

VM_LKW - Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

77904 S - Nikolaj Gogol: Ein "wundersamer Prosapoet" und sein Werk

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	17.10.2019	Dr. Angela Huber

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29180>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Texte des außergewöhnlichen Erzählers und Dramatikers Nikolaj Gogol (1809-1852), den Vladimir Nabokov in seiner Gogol-Biographie als "wunderlichsten Prosapoeten, den Russland je hervorbrachte", treffend charakterisiert hat.

Literatur

Nabokov, Vladimir, Nikolaj Gogol, Reinbek bei Hamburg 1990.

Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	2031 - Seminar (unbenotet)						
L	2032 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)						
L	2033 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)						

77905 V - Metropolen des Ostens													
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Dr. Angela Huber						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29181											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
Städte gelten aus kulturwissenschaftlicher Perspektive als Idealfall einer Kulturräumerverdichtung. Und sie haben Biographien. Sie sind zugleich Stifter und Projektionsflächen sozialer Identität(en) und verfügen über distinktive Images. Die großen Städte Mittel- und Osteuropas spiegeln auf ganz unterschiedliche Weise die Auswirkungen der wechselvollen Geschichte der slavischen Völker und Staaten, die lange vor den extremen Verwerfungen und Zäsuren des 20. Jahrhunderts einsetzte und tiefe Spuren von Fremdherrschaft und Diskriminierung, Machtanspruch und Dissidenz in den Stadtmorphologien hinterließ. Als Gegenstand einer Ring-Vorlesung ermöglicht der Topos Stadt beispielhaft die Präsentation des Vernetzungspotenzials der universitären Slavistik. Multiple interdisziplinäre Ansätze ermöglichen eine komplexe wissenschaftliche Erkundung diverser urbaner Konzepte und sozialer Gefüge, die Dekodierung literarisch-künstlerischer Widerspiegelungen faszinierender Stadt-Metamorphosen in Vergangenheit und Gegenwart und die Entdeckung überraschender Synergien mit außerslavi(sti)schen Bezugsgrößen.													
Literatur													
Metzger, Reinar, Die Stadt. Vom antiken Athen bis zu den Megacities. Wien 2015 Häußermann, Hartmut et al., Stadtsoziologie. Eine Einführung, Frankfurt/M. 2004 Hoerning, Johanna, "Megastädte" zwischen Begriff und Wirklichkeit, Berlin 2015.													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	2032 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)												
L	2033 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)												

77911 V - Herausforderung Hollywood. Das sowjetische Kino und die amerikanische Konkurrenz													
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	V	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2019	Prof. Dr. Norbert Franz						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29181											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
In den 1910er Jahren verlagerte sich die prosperierende Filmproduktion der Vereinigten Staaten an die Westküste, Hollywood wurde zum Synonym für ein erfolgreiches Filmbusiness. In Sowjetrussland hemmten Revolution und Bürgerkrieg zunächst die Filmproduktion, die dann aber – staatlich gefördert – rasch aufblühte. Trotzdem hätte der berühmte Sergei #zenštejn 1930 gerne in Hollywood einen Film gedreht, der sowjetische Filmmintister Šumjatskij träumte sogar von einem „sowjetischen Hollywood“. Hollywood war Vor- und Feindbild. In der Sowjetunion wie in den USA gab es Filme, die z. T. als deutliche Konkurrenz zueinander konzipiert waren, und man zeigte den ideologischen Gegner nicht von einer vorteilhaftesten Seite. Die Vorlesung zeichnet nach, welche Filme auf welche Filme reagierten und wie in den USA entwickelte Genres (Musical-Film, Western, ...) auch im sowjetischen Kino heimisch gemacht wurden. Gezeigt wird auch, wie die unterschiedlichen Filmkulturen es einem sowjetischen Regisseur in den 1980er Jahren schwer machten, in den USA erfolgreich zu werden.													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	2032 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)												
L	2033 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)												

77913 S2 - Kuration einer Sektion des FilmFestivals Cottbus 2019: Migration im osteuropäischen Kino II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S2	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.1.21	14.10.2019	Irine Beridze
Links:							
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29235					

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar". In Kooperation mit dem 29. FilmFestival Cottbus bietet dieses Projektseminar die Möglichkeit, unterstützt von ExpertInnen die Kuration einer Filmsektion des Festivals zum Thema Migration im osteuropäischen Kino zu übernehmen. Das umfasst: Einführung in die grundlegenden Arbeitstechniken der Kuration einer Filmreihe, Recherche und Filmauswahl, gemeinsame Filmsichtungen, Redaktionsarbeit (Verfassen von Katalogtexten), Moderation und Übersetzung von Filmgesprächen, Mitarbeit im Festivalteam (Einladung von RegisseurInnen, ProduzentInnen, SchauspielerInnen, Gästebetreuung) Presse- und Öffentlichkeit/PR & Marketing. Die Kurationsarbeit kombiniert Praxiserfahrung und Vernetzung im Kulturbereich mit der außeruniversitären Anwendung im Studium vermittelter Kompetenzen wie Recherche- und Analysetechniken, Sprachkenntnissen und fundiertem Wissen über aktuelle Entwicklungen im Kulturaum Osteuropas. Das Projekt setzt die langjährige Lehr-Kooperation der Potsdamer Slavistik mit dem FilmFestival Cottbus fort. Es richtet sich an die fortgeschrittenen Studierende insbesondere des Masterstudiengangs „Osteuropäische Kulturstudien“ sowie der Bachelorstudiengänge „Interdisziplinäre Russlandstudien“, „Russistik“ und „Polonistik“. Das Projektseminar startet im Sommersemester 2019 und erstreckt sich über zwei Semester (schließt eine intensive Arbeitsphase während der vorlesungsfreien Zeit mit ein). Neben dem Erwerb von ECTS wird es nach Ende der Kuration auch eine die geleistete Arbeit ausweisende Teilnahmebescheinigung geben. Das Projekt wird gemeinsam geleitet von Irine Beridze und Christiane Schäfer. Es ist ausreichend, sich für einen der Kurse (I oder II) anzumelden. In welchem Kurs die Anmeldung erfolgt ist, wird im Verlauf des Seminars nicht mehr relevant sein. Hinweis: Anmeldung nur für Teilnehmende des Teil I möglich.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	2031 - Seminar (unbenotet)
L	2032 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)
L	2033 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)

77923 V - Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Prof. Dr. Andrii Portnov

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29844>

Kommentar

Leider müssen wir die geplante Vorlesung von Herrn Portnov "Erinnerungskulturen und 'memory wars' in der post-sowjetische Ukraine" krankheitsbedingt absagen. Die Lehrveranstaltung wird in diesem Semester nicht stattfinden. Bitte melden Sie sich für andere Kurse an. - 8.11.2019

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Die postsowjetische Ukraine ist ein sehr interessantes Beispiel sowohl für die unterschiedlichen Praktiken der Memory Politics als auch für die Vielfalt der Erinnerungskulturen. In unserem Kurs werden wir versuchen, diese Vielfalt kennenzulernen und anhand verschiedener Materialien zu analysieren: Schulbücher, Denkmäler und Gedenkstätten, Filmen und Lieder, Praktiken der Nationalisierung und „Entkommunisierung“ von Geschichte. Die Veranstaltung findet auf Russisch statt.

Literatur

Julie Fedor et la (eds), War and Memory in Russia, Ukraine and Belarus (London, 2017) Oleksandr Hrytsenko, Prezydenty i pamiat. Polityka pamiaty prezydencji Ukrai#ny (1994-2014) (Kiew, 2017) Andreas Kappeler, Ungleiche Brüder: Russen und Ukrainer vom Mittelalter bis zur Gegenwart (München, 2017) Georgiy Kasianov, Past Continuous: Istorychna polityka 1980-x-2000-x (Kiew, 2018) Andrii Portnov, Uprazhnenia s istoriej po-ukrainski (Moskau, 2010) Tomasz Stryjek, Ukraina przed ko#cem historii (Warschau, 2014)

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	2032 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)
L	2033 - Seminar/Vorlesung (unbenotet)

EwM_LKW - Erweiterungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BM_SW - Basismodul Sprachwissenschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

VM_SW - Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft

 **77894 SU - Bedeutungstheorien und Sprachphilosophie: Wittgenstein, Carnap, Quine, Morris, Peirce, Bloomfield, Skinner, Chomsky**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.22.0.37	14.10.2019	Prof. Dr. Peter Kosta

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29127>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen die bekannten Begriffe wie signifikative und denotative (referentielle) Bedeutung, Intension, Extension, Begriffsinhalt und Begriffsumfang und Textsinn. Daneben werden aber auch die in der Prädikatenlogik, der kognitiven und strukturellen Linguistik und der semantischen Pragmatik belegten Begriffe wie Präsupposition, konversationelle und skalare Implikatur, indirekte und direkte Sprechakte, Illokution usw. behandelt.

Literatur

Levinson, Stephen C. 1983, Pragmatics. Cambridge: Cambridge University Press (Cambridge Textbooks in Linguistics) (Repr. 1987, 1991). Löbner, Sebastian 2003, Einführung in die Semantik. Berlin & New York: W. de Gruyter (de Gruyter Studienbuch). Lyons, John 1977, Semantics. 2 vols. Cambridge etc.: Cambridge University Press (Repr. 1990-1991.) Saeed, John I. 1997, Semantics. Oxford: B. Blackwell. Schippan, Thea 1992, Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Tübingen: M. Niemeyer. Wunderlich, Dieter 1991, Arbeitsbuch Semantik. Frankfurt/M: A. Hain (Athenäums Studienbücher Linguistik) (2., ergänzte Aufl.).

Leistungen in Bezug auf das Modul

- L 2061 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)
- L 2062 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)
- L 2063 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)

 **77895 S - Slavische Korpuslinguistik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2019	Privatdozent Vladislava Maria Warditz

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29133>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachcorpora sind große Textdatenbanken, die automatisiert durchsucht werden können. Die so gewonnenen Daten können für unterschiedlichste Zwecke genutzt werden, so z.B. für (quantitative) linguistische Studien, aber auch zur Erstellung von Lehrmaterialien oder Wörterbüchern. Erfreulicherweise verfügen mittlerweile alle größeren europäischen Sprachen über Textcorpora. Allerdings benötigt die Korpusrecherche eine methodisch durchdachte Vorbereitung und Auswertung, die im Rahmen des angebotenen Seminars erlernt werden. Folgende Themenbereiche werden dabei abgedeckt: 1) Wie repräsentativ ist ein Korpus für die jeweilige Sprache? 2) Vorstellung bereits existierender Corpora. 3) Datengewinnung. 4) Datenauswertung mit Hilfe statistischer Software. Neben der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Thema und der Anwendung von theoretischem Wissen auf empirische Untersuchungen soll das Seminar auch Schlüsselqualifikationen wie Methodenkompetenz (Recherchieren, Filtern und Positionieren von Informationen, Zitieren, Referieren und Belegen von Quellen, Strukturieren, Argumentieren und Vermitteln), Sachkompetenz (Einsatz von Medien, Aufbau von Datenbanken, fachgerechte Nutzung von Textverarbeitungssystemen) und Sozialkompetenz (Kooperation und Moderation) vermitteln.

Literatur

Literatur zur Vorbereitung: Lemnitzer, L. und H. Zinsmeister. 2010. Korpuslinguistik. Eine Einführung. Tübingen: Narr. Weitere Literaturhinweise erfolgen in der ersten Sitzung

Leistungen in Bezug auf das Modul

- L 2061 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)
- L 2062 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)
- L 2063 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)

 **77898 S2 - Urbane Sprachstile, face-to-face-Kommunikation und die virtual spaces**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S2	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2019	Prof. Dr. Peter Kosta

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29152>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar". Outline of the network Face-to-face-interaction in the urban space is characterized by a wide spectrum of differentiation. Communicative situation, composition of the group and social as well as ethnic background of the speakers varies. All these aspects involve processes and mechanisms of accommodation and separation or othering. The network aims at analyzing how various linguistic, paralinguistic and pragmatic means relate to sociolinguistic dimensions and how they convey social meaning (e.g. display the social, ethnic, local identity of a speaker, the institutional character of a communicative situation etc.). The members of the network focus on different aspects and choose different methods (qualitative as well as quantitative). The design of the network is essentially based on methodological triangulation and assesses the benefits as well as the challenges in applying and combining different analytic approaches. The overall nexus is established by the work with spoken language, including the collection of data reflecting linguistic and communicative diversity of urban speakers of Russian in Russia and abroad. Long-lasting recordings of a speakers communicative day of the kind provided by the One day of Speech-corpus (ORD, Saint Petersburg) are a source which is able to reflect this linguistic and communicative diversity. Sprachliche Interaktion im städtischen Raum zeichnet sich durch ein großes Variationsspektrum aus. Die kommunikative Situation variiert, aber auch die Gruppenzusammensetzung sowie die lokale, soziale und ethnische Identität der Sprecher_innen, was verbunden ist mit verschiedenen Mechanismen der Anpassung und Abgrenzung. Ziel des Netzwerkes ist es, den funktionalen Zusammenhang verschiedenartiger sprachlicher, parasprachlicher und pragmatischer Ausdrucksmittel mit soziolinguistischen Dimensionen zu untersuchen und zu analysieren, wie diese soziale Bedeutung (z.B. soziale, ethnische oder lokale Identität, den institutionellen Charakter einer kommunikativen Situation etc.) anzeigen. Die Mitglieder des Netzwerks setzen dabei jeweils unterschiedliche Akzente hinsichtlich der untersuchten Aspekte und des Datenmaterials und wenden auch unterschiedliche (sowohl qualitative als auch quantitative) Methoden an. Das Netzwerk beruht in seiner Anlage im Wesentlichen auf methodischer Triangulation, wobei Nutzen und Herausforderungen hinsichtlich der Anwendbarkeit als auch Kombinierbarkeit unterschiedliche Analyseansätze im Rahmen von Arbeitstreffen vorgestellt und diskutiert werden. Die verbindende Basis ist die Arbeit mit gesprochensprachlichen Daten, was notwendigerweise akustische und auditive Untersuchungsmethoden erforderlich macht. Alle Teilnehmer greifen auf ein gemeinsames Pilotkorpus zurück. Langzeitaufnahmen der Gespräche eines Sprechers bzw. einer Sprecherin über einen ganzen Tag hinweg, wie sie beispielsweise im Ein gesprochener Tag–Corpus (ORD, Sankt Petersburg) enthalten sind, sind eine besonders geeignete Datenquelle, die diese Vielfalt reflektiert. Bergmann, Jörg 2001: Das Konzept der Konversationsanalyse. In: Brinker, Klaus u.a. (Hrsg.): Text- und Gesprächslinguistik. HSK 16. Band 2: Gesprächslinguistik. Berlin etc.: de Gruyter, S. 919-927. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ET 760 BRI Bergmann, Jörg R. 1994: Ethnomethodologische Konversationsanalyse. In: Fritz, Gerd & Hundsnurscher, Franz (Hrsg.): Handbuch der Dialoganalyse. Tübingen: Niemeyer, S. 3-16. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ET 785 HAN Birkner, Karin 2001: Bewerbungsgespräche mit Ost- und Westdeutschen. Eine kommunikative Gattung in Zeiten des gesellschaftlichen Wandels. Tübingen: Niemeyer . Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: GC 5210 BIR Bublitz, Wolfgang (1989): Ein Gesprächsthema zur Sprache bringen. In Weigand, E. & F. Hundsnurscher (Hgg). Dialoganalyse II. (Linguistische Arbeiten 230). Tübingen: Niemeyer, 1989a. 175-189. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ET 785 DIA Button, Graham & Neil Casey (1984): Generating topic: the use of topic initial elicitors. In: Atkinson & Heritage (Hg.), 167-190. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ER 990 STRU Couper-Kuhlen, Elizabeth 1992: Contextualizing discourse: the prosody of interactive repair. In: Auer/di Luzio (Hrsg.), 337-364. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ES 175 CON Couper-Kuhlen, Elizabeth/Selting, Margret 2001: Introducing Interactional Linguistics. In: Selting, Margret & Couper-Kuhlen, Elizabeth (eds.): Studies in Interactional Linguistics. Amsterdam: Benjamins (im Druck). Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 990 SEL Deppermann, Arnulf 1999: Gespräche analysieren. Eine Einführung in konversationsanalytische Methoden. Opladen: Leske + Budrich. Online Angebot der UB: <http://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/SET=14/TTL=1/SHW?FRST=1> Drew, Paul & Heritage, John (eds.) 1992: Talk at Work. Interaction in institutional settings. Cambridge: CUP. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ER 990 TAL Ford, Cecilia & Fox, Barbara & Thompson, Sandra 1996: Practices in the construction of turns: The 'TCU' revisited. In: Pragmatics 6,3: 427-454. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 940 BUB French, Peter & Local, John 1983: Turn-competitive incomings. In: Journal of Pragmatics 7: 17-38. Online-Angebot der UB: <http://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/SET=18/TTL=1/SHW?FRST=2> Levinson, Stephen C. 2000: Pragmatik. Tübingen: Niemeyer (Original 1983, neu ins Deutsche übersetzt von Martina Wiese). Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 940 LEV Maynard, Douglas (1980): Placement of topic changes in conversation. In: Semiotica 30, 263-290. http://www.ssc.wisc.edu/soc/faculty/pages/DWM_page/PDF%20files/1980DWM_Topic_Change.pdf Maynard, John & Zimmerman, Don (1985): Topical Talk, Ritual and the Organization of Social Relationships In: Social Psychology Quarterly 47, 301-316. in UB nicht vorhanden

Literatur

Atkinson, Maxwell & John Heritage (Hg. 1984): Structures of Social Action. Cambridge: CUP. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ER 990 STRU Auer, Peter & di Luzio, Aldo (eds.) 1992: The contextualization of language. Amsterdam etc.: Benjamins. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ES 175 CON Auer, Peter & Uehmann, Susanne 1982: Aspekte der konversationellen Organisation von Bewertungen. In: Deutsche Sprache 1: 1-32 <http://paul.igl.uni-freiburg.de/auer/userfiles/downloads/Apekte%20der%20konversationellen%20Organisation%20von%20Bewertungen.pdf> Auer, Peter (1999): Sprachliche Interaktion. Eine Einführung anhand von 22 Klassikern. Tübingen: Niemeyer. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 965 AUE Auer, Peter 1986: Kontextualisierung. In: Studium Linguistik 19: 22-47. http://www.freidok.uni-freiburg.de/volltexte/4489/pdf/Auer_Kontextualisierung.pdf Auer, Peter 1992: Introduction: John Gumperz Approach to Contextualization. In: Auer, Peter & di Luzio, Aldo (eds.) 1992: The contextualization of language. Amsterdam etc.: Benjamins, 1-38. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ES 175 CON Garfinkel, Harold (1974): Studies in Ethnomethodology. Englewood Cliffs. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: MR 1100 GAR Garfinkel, Harold/Sacks, Harvey (1970): On formal structures of practical actions. In: McKinney/Tiryakian. Theoretical Sociology. 337-366 dt. Übersetzung in Weingarten/Sack/Schenkein 1976, 130-176. in UB nicht vorhanden Gülich Elisabeth (2001): Zum Zusammenhang von alltagswelthlichen und wissenschaftlichen „Methoden“. In: Brinker, Klaus (Hg.): Text- und Gesprächslinguistik, Band 2. Berlin, NY: de Gruyter, 1087-1093. Online Angebot der UB: <http://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/SET=1/TTL=1/SHW?FRST=1> Gülich, Elisabeth & Lorenza Mondada (2008): Konversationsanalyse. Eine Einführung am Beispiel des Französischen. Tübingen: Niemeyer. Bereichsbibliothek Golm, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 990 GUEL Günther, Susanne & Knoblauch, Hubert 1994: Forms are the Food of Faith – Gattungen als Muster kommunikativen Handelns. In: Kölner Zeitschrift

für Soziologie und Sozialpsychologie 46,4: S. 693-723. <http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/4939> Günthner, Susanne 2000: Vorwurfsaktivitäten in der Alltagsinteraktion. Grammatische, prosodische, rhetorisch-stilistische und interaktive Verfahren bei der Konstitution kommunikativer Muster und Gattungen. Tübingen: Niemeyer. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: GC 5210 GUEN Hakulinen, Auli & Selting, Margret (eds.) 2005: Syntax and Lexis in Conversation. Studies on the use of linguistic resources in talk-in-interaction. Amsterdam: Benjamins. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 990 HAK Heritage, John (1984): Garfinkel and Ethnomethodology. Cambridge: Polity Press. Bereichsbibliothek Babelsberg. Signatur: MR 1100 HER, Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: MS 9400 HER Hutchby, Ian & Wooffitt, Robin 2008: Conversation Analysis. Principles, Practices and Applications. Oxford: Polity Press Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 990 HUT Jefferson, Gail (1984): On stepwise transition from talk about trouble to inappropriately next-positioned matters. In: Atkinson & Heritage (Hg.), 191-222. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ER 990 STRU Kallmeyer, Werner (Hrsg.) 1996: Gesprächsrhetorik. Rhetorische Verfahren im Gesprächsprozeß. Tübingen: Narr. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: GC 7382 GES Keppler, Angela 1989: Schritt für Schritt. Das Verfahren alltäglicher Belehrungen. In: Soziale Welt 40, 538-556. In UB nicht vorhanden Keppler, Angela 1995: Tischgespräche: Über Formen kommunikativer Vergemeinschaftung am Beispiel der Konversation in Familien. Frankfurt a.M.: Suhrkamp. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: ER 990 KEP Keppler, Angelika & Luckmann, Thomas 1991: 'Teaching'. Conversational Transmission of Knowledge. In: Marková, Ivana & Foppa, K. (eds.): Asymmetries in Dialogue. Hemel Hempstead: Harvester Wheatsheaf, S. 143-165. HU Bibliothek. Signatur: ES 650 M346 Kern, Friederike 2000: Kulturen der Selbstdarstellung: Ost- und Westdeutsche in Bewerbungsgesprächen. Wiesbaden: DUV. Bereichsbibliothek Neues Palais Haus 10. Signatur: GC 5210 KER Kosta, Peter 1995: Gliederungssignale in tschechischen umgangssprachlichen und literarischen Texten, in: ZfSI 40(1995)2, S. 181 - 201. Bereichsbibliothek Neues Palais, Haus 11. Signatur: KA 9000 Kosta, Peter 1996: Zur semantischen Struktur und illokutionären Kraft persuasiver Sprechakte, in: W. Girke (ed.), Slavistische Linguistik 1995: XXI. Konstanzer Slavistisches Arbeitstreffen, Mainz 26.09.-29.09.1995, München 1996, S. 201-226. Bereichsbibliothek Neues Palais, Haus 10. Signatur: KD 1035 SLA Kosta, Peter 1998: Argumentation, Persuasion und der turn-taking-Mechanismus, in: S. #mejková J. Hoffmanová O. Müllerová J. Svítlá (eds.), Dialoganalyse VI: Referate der 6. Arbeitstagung, Prag 1996, Tübingen: Niemeyer, 1998 (Beiträge zur Dialogforschung), S. 115-131. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ET 785 DIA Ochs, Elinor/Schegloff, Emanuel A./Thompson, Sandra A. (eds.) 1996: Interaction and grammar. Cambridge: Cambridge University Press. Bereichsbibliothek Neues Palais, Haus 10. Signatur: ER 990 OCHS Pache, Ilona 2004: Gefährdete Reziprozität. Kommunikative Praktiken in Bewerbungsgesprächen. Wiesbaden: DUV. Bereichsbibliothek Golm. Signatur: ER 990 PACH Quasthoff, Uta (2001): Erzählen als interaktive Gesprächsstruktur. In: Brinker, Klaus (Hg.): Text- und Gesprächslinguistik, Band 2. Berlin, NY: de Gruyter, 1293-1309. Online Angebot der UB: <http://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/SET=21/TTL=1/SHW?FRST=1>

Leistungen in Bezug auf das Modul

- | | |
|---|---|
| L | 2061 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet) |
| L | 2062 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet) |
| L | 2063 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet) |

77915 S - Spracherwerb und -diversität aus linguistischer und bildungspolitischer Sicht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.22.0.37	15.10.2019	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29286>

Kommentar

Die linguistische Forschung der letzten Jahre liefert zahlreiche, ausschlaggebende Erkenntnisse zum Verlauf vom bi- und multilingualen Spracherwerb. Diese Erkenntnisse finden noch immer wenig Resonanz in verwandten Praxisfeldern im bildungspolitischen Bereich, konkret im schulischen Alltagsleben und in den Unterrichtspraktiken. Es fehlt noch immer an einer adäquaten didaktischen Sensibilisierung, an konkreter Umsetzung in neuen Sprachunterrichtsmodellen, oder auch einfach an Vorurteilsvermeidung gegenüber von mehrsprachigen oder Herkunftssprecher/innen im Klassenzimmer.

Teilweise verantwortlich dafür ist der schwache und inkonsequente Transfer von Erkenntnissen linguistisch fundierter Untersuchungen in der Lehr- und Lernpraxis. Da aber Sprache ein wichtiges Medium der Kommunikation und der Vermittlung aller wichtigen Fach- und Sozialkompetenzen ist, zeigt sich hier ein gravierendes gesellschaftliches Problem.

In dieser Lehrveranstaltung greifen die Studierenden und die Lehrende gemeinsam unterschiedliche Aspekte des Spracherwerbs und der Sprachbildung sowie daraus ableitbare anwendungsorientierte Themenfelder systematisch auf. Die LV rüstet die Studierenden in den ersten Sitzungen mit dem notwendigen theoretischen und methodischen Know-how aus, damit sie in der nächsten Phase, unter der Begleitung und Supervision der Lehrenden, aktuellen Themen im Bereich der Spracherwerbforschung selbstständig in Forschungsfragen umwandeln und diese in eigenstrukturierten Forschungsprojekten bearbeiten.

Diese Lehrveranstaltung wird durch das Förderprogramm „Innovative Lehrprojekte“ des Vizepräsidenten für Lehre und Studium der Universität Potsdam gefördert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

- | | |
|---|---|
| L | 2061 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet) |
|---|---|

L	2062 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)
L	2063 - Veranstaltung - 2 LP (unbenotet)

EwM_SW - Erweiterungsmodul Sprachwissenschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Module der Politik-, Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaft

EM_PW - Einführung in die Politikwissenschaft und Einführung in die Volkswirtschaftslehre

78138 VU - Einführung in die Volkswirtschaftslehre							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H05	17.10.2019	Dr. Johannes Paha
Alle	V	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.H05	30.10.2019	Dr. Johannes Paha
Alle	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	31.10.2019	Dr. Johannes Paha
Alle	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H05	30.01.2020	Dr. Johannes Paha
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S27	15.10.2019	Thomas Graf
2	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H02	16.10.2019	Thomas Graf
2	U	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.H07	23.10.2019	Thomas Graf
3	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H02	16.10.2019	Dr. rer. pol. Peter Schmidt
3	U	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	3.06.H05	23.10.2019	Dr. rer. pol. Peter Schmidt
3	U	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	3.06.H08	13.11.2019	Dr. rer. pol. Peter Schmidt
4	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S27	17.10.2019	Reinhard Schumacher

Kommentar

Die vorlesungsbegleitenden Folien werden vorab in Moodle zum Download bereitgestellt. Bitte laden Sie die Unterlagen vorab herunter.

Das Modul beinhaltet den Besuch der Vorlesung und einer Übung. Es werden vier inhaltsgleiche Übungen angeboten. Die Übungsunterlagen werden vorab in Moodle bereitgestellt. Bitte bereiten Sie die Aufgaben vor den Übungsveranstaltungen vor.

Erstmals werden in Moodle ergänzende online-Übungen angeboten, die der Vertiefung des Stoffs, der Vorbereitung auf die Übungen und der Lernkontrolle dienen. Bitte arbeiten Sie diese Aufgaben wöchentlich durch.

Voraussetzung

Die Studierenden sollten über Kenntnisse der Mathematik auf Abiturniveau verfügen. Gute Englischkenntnisse sind empfehlenswert.

Literatur

Krugman, P. und Wells, R. (2018). „Economics.“ 5. Auflage. Worth Publishers.

Ergänzend:

Acemoglu, D., Laibson, D. und List, J. (2015). „Economics.“ Pearson.

Krugman, P. und Wells, R. (2017). „Volkswirtschaftslehre.“ 2. Auflage. Schäffer Poeschel.

Leistungsnachweis

Klausur 90 Min.

Bemerkung

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl in der jeweiligen Übungsgruppe "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" begrenzt ist:

1. Ü-Gr. Di 10-12 Uhr - Raum 3.06.S27 - max. 80 TN
2. Ü-Gr. Mi 10-12 Uhr - Raum 3.06.H02 - max. 160 TN
3. Ü-Gr. Mi 12-14 Uhr - Raum 3.06.H02 - max. 160 TN
4. Ü-Gr. Do 10-12 Uhr - Raum 3.06.S27 - max. 80 TN

Lerninhalte

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Teilbereiche der Volkswirtschaftslehre, insb. Mikroökonomie, Makroökonomie und Wirtschaftspolitik. Im ersten Drittel lernen die Studierenden die Grundkonzepte ökonomischen Entscheidungsverhaltens sowohl von Haushalten als auch von Unternehmen kennen, um das Konzept des Marktgleichgewichts herzuleiten. Ausgehend davon werden im zweiten Drittel der Vorlesung wirtschaftspolitische Konzepte zur Korrektur von Marktversagen (z.B. Marktmacht, externe Effekte und öffentliche Güter, asymmetrische Information) sowie zur Steuer- und Verteilungspolitik vermittelt. Das letzte Drittel der Veranstaltung ist der Analyse der Wirkungen von Außenhandel sowie makroökonomischer Maßnahmen zur Konjunktursteuerung (Geld- und Fiskalpolitik) gewidmet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3012 - Grundlagen der Wirtschaftspolitik / Einführung in die Volkswirtschaftslehre (benötigt)

BM_PW A1 - Basismodul A1 Politische Theorie und Philosophie

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BM_PW A2 - Basismodul A2 Vergleichende Politikwissenschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BM_PW B1 - Basismodul B1 Europäische Politik und Verwaltung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BM_PW B2 - Basismodul B2 Verwaltung und Public Policy

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BM_PW C - Basismodul C Makroökonomische Theorien und Politik

 77854 VU - Makroökonomik 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	16.10.2019	Prof. Dr. Maik Heinemann, Janine Hart
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H08	22.10.2019	Prof. Dr. Maik Heinemann, Janine Hart, Hannes Qualo
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H08	22.10.2019	Prof. Dr. Maik Heinemann, Janine Hart, Hannes Qualo

Voraussetzung

Makroökonomik 1

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Klausur (90 min)

Lerninhalte

1. Das IS-LM-Modell einer offenen Volkswirtschaft
2. Mikrofundierung der Konsum- und Investitionsnachfrage
3. Kurzfristige makroökonomische Dynamik bei flexiblen Preisen
4. Phillipskurve: Inflation und gesamtwirtschaftliches Angebot
5. Das NK-Modell
6. Finanzmärkte

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3061 - Vorlesung/Übung - 12 LP (benötigt)

BM_PW D - Basismodul D Integrations- und Transformationsökonomik

78139 VU - Einführung in die internationale Wirtschaftspolitik II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H08	14.10.2019	Dr. Johannes Paha
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S26	15.10.2019	Dr. rer. pol. Peter Schmidt, Reinhard Schumacher, Dr. Johannes Paha

Kommentar

Die Veranstaltung im WS 19/20 besteht aus einer Vorlesung und einer vorlesungsbegleitenden Übung. Eine Teilnahme ist auch ohne Vorkenntnisse aus der Veranstaltung *Einführung in die Internationale Wirtschaftspolitik I* möglich.

Das Modul beinhaltet den Besuch der Vorlesung und einer Übung. Es wird eine vorlesungsbegleitende Übung angeboten, die in der zweiten Vorlesungswoche beginnt.

Die Kurssprache ist Deutsch. Als ein wesentliches Lernziel der Veranstaltung sollen die Studierenden an die Verwendung englischsprachiger Literatur herangeführt werden. Insofern werden in der Vorlesung sowohl die deutschen als auch die englischen Fachtermini eingeführt. Die Studierenden sollen möglichst die englischsprachige Originalausgabe des Lehrbuchs verwenden.

Voraussetzung

Es wird der erfolgreiche Abschluss der Basismodule (Mikroökonomik und Makroökonomik) empfohlen. Eine Teilnahme ist auch ohne Vorkenntnisse aus der Veranstaltung *Einführung in die Internationale Wirtschaftspolitik I* möglich.

Literatur

Feenstra, R.C., Taylor, A.M. (2017). "International Economics." 4th Edition. Worth Publishers.

Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M.J. (2018). „International Economics – Theory and Policy.“ Eleventh Edition. Pearson.

Die Veranstaltung im WS 19/20 folgt den Kapiteln 1-12 in Krugman, Obstfeld und Melitz (2018). Alle Studierende sollten über Zugang zu diesem Lehrbuch (möglichst im englischen Original) verfügen. Die weitere Literatur dient der Ergänzung der Vorlesungsinhalte.

Die vorlesungsbegleitenden Folien werden in Moodle zum Download bereitgestellt.

Leistungsnachweis

Klausur 90 Minuten

Lerninhalte

Die Vorlesung führt in die Lehre der internationalen Wirtschaftsbeziehungen ein. Es wird ein Überblick über die Teilgebiete der realen Außenwirtschaft vermittelt. Insb. werden empirische Muster des internationalen Handels dargestellt und Modelle zu dessen Analyse vermittelt (z.B. Ricardo-Modell: Komparative Vorteile, Ricardo-Viner-Modell: Spezifische Faktoren, Heckscher-Ohlin-Modell). Zudem lernen die Studierenden Konzepte der Neuen Außenhandelstheorie zur Erklärung des grenzüberschreitenden Handels kennen und werden sich mit Aspekten der Globalisierung und des Einflusses transnationaler Unternehmen beschäftigen. Ein wesentlicher Aspekt der Vorlesung besteht zudem in der ökonomischen Analyse der Maßnahmen und (Wohlfahrts-)Wirkungen der Außenhandelspolitik inkl. einer Diskussion negativer Wirkungen des Handels.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3071 - Vorlesung - 4 LP (benotet)

VM_PW I - Vertiefungsmodul I Russlandstudien Politik, Verwaltung und Wirtschaft

78183 S - Ausgewählte Themen aus der Verhaltens-, Makro-, Entwicklungs- und Kunstökonomik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S24	17.10.2019	Prof. Dr. Wilfried Fuhrmann

Kommentar

Beginn der Veranstaltung:

Donnerstag, 17.10.2019 um 16.00 Uhr.

Voraussetzung

keine

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Seminararbeit, Referat und aktive Teilnahme

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3081 - Hauptseminar - 10 LP (benotet)

VM_PW II - Vertiefungsmodul II Russlandstudien Politik, Verwaltung und Wirtschaft

78183 S - Ausgewählte Themen aus der Verhaltens-, Makro-, Entwicklungs- und Kunstökonomik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S24	17.10.2019	Prof. Dr. Wilfried Fuhrmann

Kommentar

Beginn der Veranstaltung:

Donnerstag, 17.10.2019 um 16.00 Uhr.

Voraussetzung

keine

Literatur
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis
Seminararbeit, Referat und aktive Teilnahme
Leistungen in Bezug auf das Modul
L 3091 - Hauptseminar - 10 LP (benotet)

EwM_PW - Erweiterungsmodul Politik, Verwaltung und Wirtschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

PM - Praktikumsmodul

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Fachintegrale Schlüsselkompetenzen

SK_F I 1 - Modul Fachintegrale Schlüsselkompetenzen Fremdsprachen I 1 (Russisch für Anfänger 1)

78839 U - Russisch Grammatik I													
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30412											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	4011 - Grammatik I - 2 LP (unbenotet)												

78840 U - Russisch Mündlicher Ausdruck und Hörverständhen I

78840 U - Russisch Mündlicher Ausdruck und Hörverständhen I													
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30413											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													
Leistungen in Bezug auf das Modul													
L	4013 - Hörverständhen und Mündlicher Ausdruck I - 2 LP (benotet)												

78841 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen I

78841 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen I													
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft						
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland						
Links:													
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30414											
Kommentar													
Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".													

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 4012 - Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen I - 2 LP (benötigt)

SK_F I 2 - Modul Fachintegrierte Schlüsselkompetenzen Fremdsprachen I 2 (Russisch für Anfänger 2)

 **78842 U - Russisch Grammatik II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30415>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 4021 - Grammatik II - 2 LP (unbenötigt)

 **78843 U - Russisch Mündlicher Ausdruck und Hörverstehen II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30416>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 4023 - Höfverstehen und Mündlicher Ausdruck II - 2 LP (benötigt)

 **78844 U - Russisch Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30417>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 4022 - Schriftlicher Ausdruck und Leseverstehen II - 2 LP (benötigt)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Kritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

9.12.2019

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

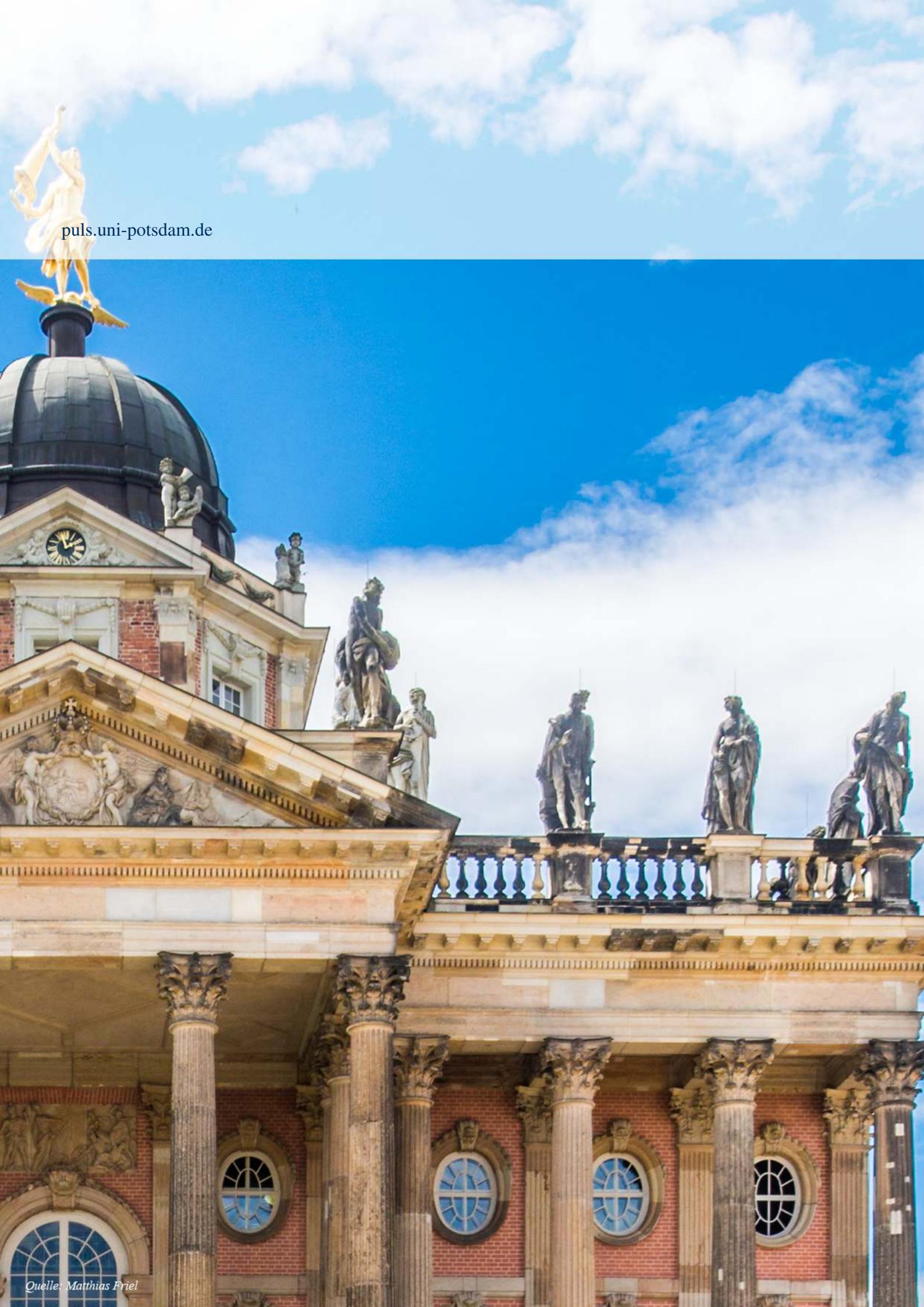
Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de